

"Das ist nicht der Vater, er ist nicht kitschig"

Autor(en): **Bergström**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 27

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

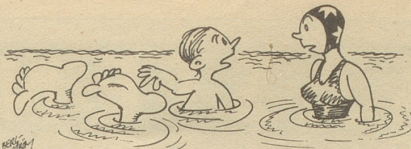
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

S

Schiffände-Bar und -Stübli
Schiffände 20 (beim Bellevue) Zürich Tel. 32 71 23
Hans Buol-de Bast

Das Restaurant, das auch für seine Spezialitäten an fleischlosen Tagen berühmt ist.

Saumon ou Thon fumé	Spaghetti «Maison»
Crevettes à la Russe	Caneloni «Maison»
Homard froid,	Nouilles
Sauce Mayonnaise	«Schiffände»
Filets de Perche ou	Ravioli du Chef
Trouille aux Amandes	Risotto «Chasimir»
	(mit Curry)



«Das ist nicht der Vater, er ist nicht kitschig.»
Söndagsnisse Strix

Chindermüüli

Ursel bekam ein Brüderchen. Wie sie am Stubenwagen stand, fragte man, ob das neue Brüderchen Freude mache. «Weisch», sagte sie etwas kleinlaut, «es isch ja gschider en Bueb, weder überhaupt nüt!» R. W.

Wenn wir am Tisch sitzen und wenn mir meine Frau etwas zu sagen hat, das nicht für die Kinder bestimmt ist, so bedient sie sich des Französischen.

Mein Bub hat — so meint sie wenigstens — von mir verschiedene Möödeli angenommen. Es handelt sich natürlich nicht etwa um einen Vorzug, im Gegenteil. Denn die Vorzüge, die hat er selbstredend von der Mutter geerbt.

So fiel denn heute der Spruch: «Tel père, tel fils!» Offengestanden, es war kein Kompliment, aber immerhin!

Mein Fünftkläßler haschte das Wort sofort auf und sagte dann mit stoischer Ruhe: «Tell, Wilhelm!» Hamei

FERIEN im Schweizerhof Weggis

Der Name verpflichtet und bürgt für Qualität!

Telephon 7 30 14 Neuer Inhaber: R. Neeser-Off

Neues
POSTHOTEL
St. Moritz

Familienhotel für ideale Ferien. Freie Aussicht. Terrain vor dem Hause. Spielplätze für Kinder. Pensionspreis ab Fr. 14.50. Wochenpauschal ab Fr. 120.—.

Rheuma Gicht

Die neu entdeckte, brasilianische Pflanze „Paraguayensis“ packt das Uebel an der Wurzel, scheidet die Harnsäure aus, treibt die Gifte aus dem Körper, regt den Stoffwechsel an und befreit die Leber von Blutandrang. Die wirksamen Stoffe der Paraguayensis-Pflanze enthält:

Verlangen Sie ausdrücklich:
Original-Tea-Packung Fr. 2 — u. 5.—
Auch in Tabletten zu Fr. 2.— u. 5.—
in Apotheken erhältlich.

Depot und prompter Versand durch
ST. JAKOBS-APOTHEKE
Zürich, Badenerstrasse 2 Tel. 23 68 43

Tilmar

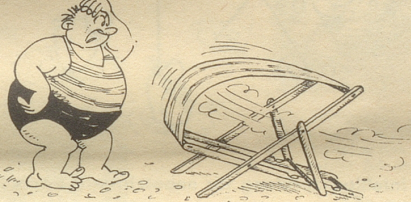
BODEGA

Fraumünsterpl. 15 Zeh. 1
Grosses Glas Vermouth
60 Cts.

Oh!
ein grosses Haar
Fürben
Dauer-Wellen

Fachkundige Beratung und Ausführung im 1. Spezialgeschäft, mit jeder Marke wie Imedia, Kleinel, La Parisienne, etc. nebst Verkauf aller guten Haarfarben.

Sanitäts-, Gummiwaren- und Versandgeschäft nebenan
Spezialität:
Krampfaderstrümpfe!
Masskarte, Preisliste auf Wunsch
F. Kaufmann Zürich
Kasernenstrasse 11



«Wie soll ich denn in diesem Stuhl sitzen können?»
Söndagsnisse-Strix

Unsere Jüngste muß täglich noch ihr Mittagschlächchen machen. Sie empfindet dies immer als Strafe und wehrt sich regelmäßig gegen diese Prozedur. Letztthin erscheint sie ausgeschlafen und mit rotgeschlummerten Wangen draussen und wird von der Nachbarin freundlich begrüßt: «So Kleine, hast du gut geschlafen?» Als Antwort ertönt das bekannte bernische «Mhe». Daheim erkläre ich ihr nachher, daß man in einem solchen Fall höflich «Ja, danke» zu sagen habe, worauf mir mit folgenden Worten heftig widersprochen wird: «Weshalb soll ich denn danken, ich habe ja schlafen müssen?» Hi.

Meine kleine Cousine wird zu Bett geschickt. Auf ihren Einwand, daß sie so allein sei, sagt die Mutter: «Du, bist ja nicht allein, der liebe Gott ist doch bei dir.» Nach zehn Minuten geht die Türe wieder auf und meine Cousine klagt: «Ich und der liebe Gott langweilen sich so!» V. E.

Mer hän am glaine Schweschterli verzellt vom Grabschtai und erklärt, worum d'Soldate en um dr Hals trage. Drno het 's gsait: «Aha, i ha gmaint, das syg, fir daß si wisse, wenn si gnueg gässe hän!» C. M.

Ein Loch im Strumpf...

... das kann passieren und «honny soit qui mal y pense!»
Elbeo-Strümpfe werden auch heute noch aus den besten, sorgfältig ausgewählten Materialien gewirkt. Zudem sind Spitze, Ferse und Sohle besonders gut verstärkt — deshalb halten Elbeo-Strümpfe auch länger.

ELBEO
Strümpfe

Männerleiden
sind oft auf Vergrößerungen der wichtigen Vorsteherdrüse

PROSTATATA

zurückzuführen. Beschwerden lassen sich wirksam bekämpfen. Verlangen Sie die aufklärende Spezial-Broschüre P durch
Labor. Dr. Vullemin, Zürich.

RESTAURANT
KUNSTHALLE BASEL
Telefon 2 83 97 U. A. Mistlin

Rohé R. D. Zürich. Stilmöbel.

Fraumünster 23

anstatt sich abmühen... den Nebelspalter lesen!

Der **SIX MADUN**-Blocher wird es Ihnen ermöglichen.

SIX MADUN Sissach

Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neuengasse 17 (ehedem «Blume») gegenüber Bürgerhaus, Tel. 2 16 93
total renoviert

Walliser Keller Bern

Im Sommer keine Strümpfe,
gesund gebräunte Beine durch:

Bas Liquide

PARFA S.A. ÜBERALL ERHÄLTlich